

PRESSEMITTEILUNG*Mühlhausen, 16. Oktober 2025*

**Vollsperrung der L2099 zwischen Görmar und Bollstedt bis Ende November 2025
verlängert**

- **Gasleitung verursacht Baustopp**
- **Bauarbeiten auf der L2099/K522 dauern bis 28. November 2025 an**

Die Bauarbeiten an der L2099/K522 verlängern sich bis voraussichtlich zum 28. November 2025. Ursache für die Verlängerung: Im Vorfeld der Straßenbauarbeiten sollten Gas- und Energieleitungen außerhalb der Entwässerungsmulde an der L2099 verlegt werden. Bei der Ausführung dieser Arbeiten durch die Leitungsbetreiber kam es zu Abweichungen von den Vorgaben des Planfeststellungsbeschlusses. Damit kreuzt nun die aktive Gasleitung an mehreren Stellen die Entwässerungsmulde. In diesen Bereichen wird die erforderliche Mindestüberdeckung von 1,0 Meter über der Gasleitung nicht mehr eingehalten. Aus Sicherheitsgründen mussten die Straßenbauarbeiten daraufhin vorübergehend unterbrochen werden.

Alternative Bauausführung erarbeitet

In Zusammenarbeit mit den Leitungsbetreibern wurde in den vergangenen Tagen eine alternative Bauausführung entwickelt, die sicherstellt, dass die Gasleitung bei den weiteren Bauarbeiten nicht beschädigt wird und die erforderlichen Straßenbauarbeiten weiter vorankommen. Die erforderliche Ausführungsplanung wird derzeit angepasst. Dennoch ist es erforderlich, dass die L2099/K522 bis Ende November 2025 vollständig für den Autoverkehr gesperrt bleibt. Die Zufahrt von Görmar über die L2099/K522 in Richtung Bollstedt ist nach wie vor nicht möglich. Eine Umleitung nach Bollstedt über die Gemeindeverbindungsstraße GVS 16 ist ausgeschildert.

Unstrut-Radweg

Im Zuge der Arbeiten an der L2099/K522 wird ebenfalls der Unstrut-Radweg erneuert. Bei Fräsarbeiten der Deckschicht wurde festgestellt, dass in Teilbereichen die vorhandene Tragschicht erneuert werden muss. In den nächsten Wochen müssen Radfahrer sich auf wechselnde Wegführungen einstellen. Grundsätzlich bleibt der Radweg offen und befahrbar.

Über Via Mühlhausen Thüringen

Via Mühlhausen Thüringen GmbH & Co. KG ist privater Betreiber der ca. 24 km langen Projektstrecke der B247 zwischen Mühlhausen und Bad Langensalza im Rahmen einer Öffentlich-Privaten Partnerschaft (ÖPP). Bis Sommer 2026 wird die Projektstrecke bei laufendem Betrieb

PRESSEKONTAKT

Claudia Steen

presse@via-muehlhausen.de

ausgebaut und modernisiert. Auf der Baustelle beschäftigt VINCI Highways in Spitzenzeiten bis 250 Mitarbeiter.

Mehr als 60 schwere Bagger, Raupen und Walzen sowie 90 Lkw werden eingesetzt, um rund 1,8 Millionen Kubikmeter Erde zu bewegen und rund 280.000 Tonnen Asphalt aufzubringen. Das Finanzvolumen des Projektes liegt bei ca. 560 Mio. Euro über 30 Jahre, davon ca. 350 Mio. Euro Baukosten. Nach ihrer Fertigstellung wird die B247 durch Via Muehlhausen über einen Zeitraum von 30 Jahren betrieben. Zum Betriebsdienst gehören Streckenkontrollen, Reinigung sowie landschaftspflegerische und verkehrssichernde Maßnahmen. Darüber hinaus verantwortet Via Muehlhausen Thüringen die Erhaltung der kompletten Infrastruktur sowie die Wartung der Ausstattung. Gesellschafter des Betreibers sind VINCI Concessions Deutschland GmbH und Via Erste Beteiligungsgesellschaft mbH. www.via-muehlhausen.de

Über VINCI Highways

VINCI Highways, eine Tochtergesellschaft von VINCI Concessions, ist führend in den Bereichen Straßenkonzessionen, Betrieb und Mobilitätsdienstleistungen. Wir planen, finanzieren, bauen und betreiben Autobahnen, Brücken, Tunnel, Stadtstraßen und Mobilitätsdienstleistungen auf einem Netz von 3.000 km Länge in 14 Ländern. VINCI Highways setzt sein Know-how ein, um höchste Leistungs- und Sicherheitsstandards zu erreichen und den Autofahrern ein positives Erlebnis zu bieten. VINCI Highways ist der erste Straßenkonzessionär in Deutschland mit fünf in Bau und Betrieb befindlichen ÖPP in Deutschland.

<https://www.vinci-concessions.com/en/vinci-highways@VINCIConcess>

<https://www.linkedin.com/company/vinci-concessions/>

PRESSEKONTAKT

Claudia Steen

presse@via-muehlhausen.de